

Anhang 1

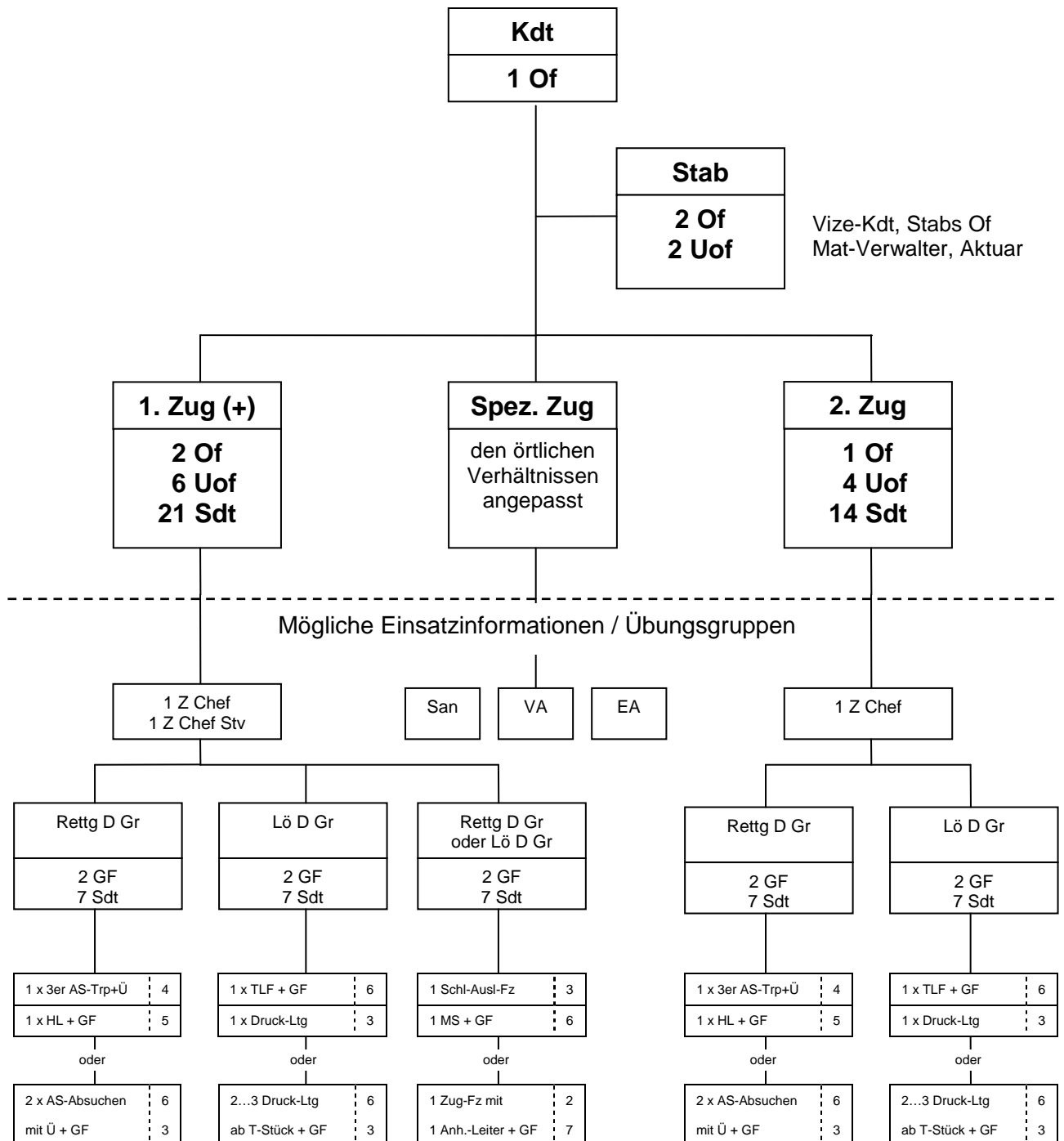
Organigramm Ortsfeuerwehr GK III

Richtlinie 3

Anzahl Feuerwehrleute (ohne Spezialisten)

Sollbestand = 53

Of **6**
Uof **12** (davon 10 mit GF-Kurs)
Sdt **35**



Personelle Bestände der Spezialisten

Richtlinie 3

Fall	Sanitäts-Gruppe	Anzahl Feuerwehrleute für GK				
		I	II	III	IV	Stpt A
A	Abgesprochene Zusammenarbeit mit Samariterverein: - auf der KFA aufgeschaltet	2	2	2	2	5 (./3 in der FW)
B	Ohne abgesprochene Zusammenarbeit mit dem Samariterverein	2	4	6	8	10

Fall	Verkehrsabteilung	Anzahl Feuerwehrleute für GK				
		I	II	III	IV	Stpt A
A	Eine Haupt-Ortszufahrt - Sperrung Objektzufahrt - Absperrung Schadenplatz	4	4	4	4	-
B	Eine Haupt-Ortszufahrt - Umleitung Nebenstrasse - Absperrung Schadenplatz	4	6	8	10	10
C	Mehrere Ortsdurchfahrten - Sperrung Zufahrten - grössere Umleitungen - Absperrung Schadenplatz	10	12	14	16	16

Fall	Elektrikerabteilung <small>(Teile der EA müssen im AS eingeteilt und ausgebildet sein)</small>	Anzahl Feuerwehrleute für GK				
		I	II	III	IV	Stpt A
A	24 h-Pikettdienst durch EW gewährleistet - auf der KFA aufgeschaltet und die Leistungsnorm gemäss Ziffer 1 „Norm-Kataster Ernstfall-Anforderungen“ wird eingehalten!	-	-	-	-	-
B	Gesamtes Gemeindegebiet Stromverteilung über Kabelnetze	3	3	3	3	6
C	Stromverteilung über Kabelnetze und Freileitungen	5	5	5	5	6